**Geschäftsführervertrag**

zwischen

     *…*[Name des Unternehmens], vertreten durch [Name und Funktion des Vertretungsberechtigten]

nachfolgend das Unternehmen

und

     *… [Name des Geschäftsführers], geboren am [Geburtsdatum], wohnhaft in [Adresse],*

 nachfolgend der Geschäftsführer/in

wird folgender Geschäftsführervertrag geschlossen:

**1. Geschäftsführerernennung**

1.1 Der Geschäftsführer wird ab dem *[Datum]* zum Geschäftsführer des Unternehmens bestellt.

**2. Vergütung**

2.1 Der Geschäftsführer erhält eine Jahresvergütung in Höhe von *[Betrag]* brutto. Diese wird in zwölf gleichmäßigen Monatsraten ausgezahlt.

2.2 Zusätzlich zur Jahresvergütung hat der Geschäftsführer Anspruch auf geldwerte Vorteile und Sonderzahlungen gemäß den internen Regelungen des Unternehmens.

**3. Pflichten und Aufgaben**

3.1 Der Geschäftsführer übernimmt die Verantwortung für die Geschäftsführung und -leitung des Unternehmens gemäß den gesetzlichen Vorschriften, dem Gesellschaftsvertrag und den Weisungen der Gesellschafter.

3.2 Der Geschäftsführer hat insbesondere folgende Aufgaben:

* *[Beschreibung der Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Geschäftsführers]*

**4. Bisheriges Arbeitsverhältnis**

4.1 Der Geschäftsführer hatte zuvor kein Arbeitsverhältnis mit dem Unternehmen.

**5. Haftung des Geschäftsführers**

5.1 Der Geschäftsführer haftet gemäß den gesetzlichen Bestimmungen für seine Pflichtverletzungen und Schäden, die dem Unternehmen durch sein Verschulden entstehen.

**6. Beginn, Ende und Dauer des Vertrags**

6.1 Der Vertrag beginnt am *[Datum]* und hat eine Laufzeit von *[Anzahl der Jahre]* Jahren.

6.2 Der Vertrag kann von beiden Parteien unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von *[Anzahl der Monate]* Monaten ordentlich gekündigt werden.

**7. Urlaub**

7.1 Dem Geschäftsführer stehen *[Anzahl der Urlaubstage]* Urlaubstage pro Kalenderjahr zu. Die Urlaubsplanung erfolgt in Absprache mit dem Unternehmen.

**8. Arbeitszeit und -ort**

8.1 Die Arbeitszeit des Geschäftsführers richtet sich nach den betrieblichen Erfordernissen und den gesetzlichen Bestimmungen.

8.2 Der Geschäftsführer übt seine Tätigkeit hauptsächlich am Sitz des Unternehmens aus. Dienstreisen können erforderlich sein.

**9. Wettbewerbsverbot und Geheimhaltung**

9.1 Der Geschäftsführer verpflichtet sich während der Dauer des Vertrags und für einen Zeitraum von *[Anzahl der Jahre]* Jahren nach Beendigung des Vertragsverhältnisses, nicht für ein Unternehmen zu arbeiten, das im direkten oder indirekten Wettbewerb mit dem Unternehmen steht.

9.2 Der Geschäftsführer ist zur Geheimhaltung von Betriebsgeheimnissen verpflichtet und darf vertrauliche Informationen des Unternehmens nicht nach außen weitergeben.

**10. Nebentätigkeit**

10.1 Der Geschäftsführer ist berechtigt, Nebentätigkeiten auszuüben, sofern diese nicht die Erfüllung seiner Aufgaben und Pflichten als Geschäftsführer beeinträchtigen und keine Interessenkollision mit dem Unternehmen entsteht.

**11. Nachträgliches Wettbewerbsverbot**

11.1 Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses besteht ein nachträgliches Wettbewerbsverbot gemäß den gesetzlichen Bestimmungen. Der Geschäftsführer verpflichtet sich, während dieses Zeitraums nicht für ein konkurrierendes Unternehmen tätig zu werden.

**12. Befreiung vom Verbot des Insichgeschäfts**

12.1 Der Geschäftsführer ist von dem Verbot der Selbstkontrahierung gemäß § 181 BGB befreit und darf Rechtsgeschäfte mit dem Unternehmen abschließen.

**13. Haftungsklausel**

13.1 Die Haftung des Geschäftsführers für Pflichtverletzungen wird gemäß den gesetzlichen Bestimmungen geregelt. Die Höchstsumme der Haftung bei Fehlentscheidungen wird auf [Betrag] begrenzt.

**14. Verschwiegenheitsklausel**

14.1 Der Geschäftsführer ist zur Verschwiegenheit über interne und vertrauliche Informationen des Unternehmens verpflichtet. Diese Verschwiegenheitspflicht gilt auch über das Ende des Vertragsverhältnisses hinaus.

**15. Schlussbestimmungen**

15.1 Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrags bedürfen der Schriftform.

15.2 Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrags unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

15.3 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Ort, Datum Unterschrift des Vertretungsberechtigten

………………………… …………………………

Ort, Datum Unterschrift des Geschäftsführers

………………………… …………………………